

Pressemitteilung

Bremen, 2. Februar 2024

Kanalbaumaßnahme in Osterholz Zweiter Bauabschnitt in der Osterholzer Heerstraße startet

Seit Mitte Januar 2024 laufen die Kanalsanierungsarbeiten in der Osterholzer Heerstraße. hanseWasser saniert den Kanalabschnitt von der Einmündung Lachmundsdamm bis zur Kreuzung Ehlersdamm, mit einer Gesamtlänge von 404 Metern. Der Abwasserkanal stammt aus dem Jahre 1963 und hat ein Eiprofil mit einer Höhe von 1,80 Metern und einer Breite von 1,20 Metern. Kanaluntersuchungen von hanseWasser mittels TV-Kamera haben ergeben, dass dieser Kanalabschnitt mit Schäden behaftet ist, die eine Sanierung erforderlich machen.

Die Sanierung erfolgt in geschlossener Bauweise, im so genannten Schlauchliner-verfahren. Bei diesem „Stützstrumpf“ handelt es sich um ein Material aus korrosions-beständigen Synthefasern und Kunstharz, das in dem schadhaften Kanal ein neues Abwasserrohr bildet. Um auch während der Sanierungsmaßnahme das Abwasser um die Baustelle herum fließen zu lassen, wird das Abwasser mittels Pumpen und provisorischen Leitungen umgeleitet.

Auf Grund der vielen Arbeitsschritte (Kanaluntersuchung, Kanalreinigung, Vorarbeiten mittels Roboter, Sanierung mittels Schlauchliner, Erneuerung der Anschlussleitungen) kann es zwischen den einzelnen Arbeitsschritten bei dem Projekt zu Unterbrechungen kommen.

Für die vorbereitenden Arbeiten sind punktuelle Verkehrsabsperungen in der Osterholzer Heerstraße bis Ende Februar notwendig; in dieser Zeit kann der Verkehr in beide Richtungen an den punktuellen Baustellen vorbeifahren. Für die Hauptarbeiten ist dann eine halbseitige Sperrung in Teilabschnitten vorgesehen; auf einer Länge von rund 200 Metern wird der Verkehr voraussichtlich bis Ende Juni ampelgesteuert an der Baustelle vorbeigeführt, abwechselnd in stadtein- und in stadtauswärtiger Richtung. Die Straßen zum Lachmunder Hof und Am Sachsendamm werden vom 4. Februar bis Ende Juni zur Sackgasse. Die Ein- und Ausfahrten aus und in Richtung Osterholzer Heerstraße sind in dieser Zeit nicht möglich.

Das Ende der Kanalbaumaßnahme ist für Mitte August 2024 geplant.

Die Anwohner in den einzelnen Baustellenbereichen werden rechtzeitig durch ein Informationsschreiben zur Kanalsanierung informiert.

Kontakt:

hanseWasser Bremen GmbH | Oliver Ladeur | Pressesprecher | Telefon 0421 988 1235 | Mobil 0172 63 43 776
E-Mail: ladeur@hanseWasser.de | www.hansewasser.de